



Leiter, Institut für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse (ITAS)
Professor für Philosophie und Ethik der Technik

Wissenschaftlicher Sprecher
Helmholtz-Programm „Technologie, Innovation und Gesellschaft“ (TIG)

Wissenschaftlicher Werdegang

seit 2007	W3-Professur , Institut für Philosophie, KIT
seit 2002	Leiter des Büros für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag (TAB)
seit 1999	Leiter des Instituts für Technikfolgenabschätzung und Systemanalyse, KIT
1999 - 2007	C4-Professor , Fakultät für Angewandte Wissenschaften, Universität Freiburg
1998	Habilitation in Philosophie , Universität Marburg, Fachbereich Gesellschafts- und Geisteswissenschaften
1996 - 1999	Stv. Direktor der Europäischen Akademie zur Erforschung der Folgen wissenschaftlich-technischer Entwicklungen, Bad Neuenahr
1991 - 1995	PostDoc am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt, Hauptabteilung Systemanalyse
1987 - 1991	Systemspezialist , Systems Research Laboratories GmbH, Köln
1987	Promotion (Physik) , Universität zu Köln, Naturwissenschaftliche Fakultät
1984	Diplom (Physik) , Universität zu Köln

Akademische Aktivitäten und Community Service

Editorial Boards	Founding Co-Editor Journal of Responsible Innovation, Gaia – Ecological Perspectives for Science and Society, Editor Technology Assessment in Theory and Practice, Co-Founder Foresight and Innovation Policy, Co-Founder Energy, Sustainability and Society
Ehrungen	Deutsche Akademie der Technikwissenschaften acatech, Mitglied im acatech Präsidium; Korrespondierendes Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften,
Ausgewählte Förderung	Koordinator Helmholtz-Allianz ‚Zukünftige Energieinfrastrukturen‘ 2011-2016; Koordinator Helmholtz-Kolleg ‚Energieszenarien: Konstruktion, Bewertung und Nutzung‘ 2011 – 2019; Leiter des Büros für Technikfolgenabschätzung beim Deutschen Bundestag; Leiter mehrerer EU-Projekte in FP6, FP7 und H2020; Leiter mehrerer BMBF-Projekte. Drittmittelvolumen ca. 4 Mio. € jährlich im Durchschnitt der letzten Jahre
Gutachtertätigkeit	Gutachter: Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG): Projekte, SFB; European Commission, Swiss National Science Foundation; Norwegian Board of Technology; Netherlands VI Program on Responsible Innovation; Humboldt Foundation, National Academy of Science (US); Brazilian Science Foundation etc.
Konferenz-/ Workshop-Organisation	Ko-Organisator der europäischen Konferenzen der Technikfolgenabschätzung (zweijährlich seit 2004), Ko-Organisator internationaler Konferenzen des Technology Assessment und im Rahmen der S.NET, Organisator oder Ko-Organisator von mehr als 20 Sessions auf internationalen Konferenzen

Forschungsschwerpunkte

	Theorie, Methoden und Praxis der Technikfolgenabschätzung; Ethik neuer Technologien vor allem in den Bereichen von Digitalisierung und Robotik; Konzepte und Methoden der Nachhaltigkeitsforschung, vor allem Inter- und Transdisziplinarität; Transformationsforschung vor allem zur Energiewende, Reallaborforschung
--	--

Preise, Ehrungen

Rufe in Expertenkommissionen	Mitglied des Deutschen Ethikrates seit 2021; Ko-Vorsitz des Nationalen Begleitgremiums Endlagersuche seit 2020; Vorsitz des Zukunftskreises des BMBF seit 2019; AG Ethik und Recht der Plattform Lernende Systeme seit 2018; Commission for Science Planning des International Science Council; Ethik-Kommission autonome und vernetzte Systeme
-------------------------------------	---

Monographien der letzten Jahre:

Grunwald, A.: Technikfolgenabschätzung. Einführung. 3. erweiterte und aktualisierte Aufl., Baden-Baden: NOMOS 2022

Grunwald, A.; Kopfmüller, J.: Nachhaltigkeit: Eine Einführung. 3. aktualisierte Aufl., Frankfurt a.M.: Campus 2022

Grunwald, A.: Living Technology. Philosophy and Ethics at the Interface between Life and Technology. Singapore: Jennystanford 2021

Grunwald, A.: Technology Assessment in Practice and Theory. Abingdon: Routledge 2019

Grunwald, A.: Der unterlegene Mensch: Die Zukunft der Menschheit im Angesicht von Algorithmen, künstlicher Intelligenz und Robotern. München: riva 2018

Grunwald, A.: The Hermeneutic Side of Responsible Research and Innovation. London: Wiley-ISTE 2016

Grunwald, A.: Nachhaltigkeit verstehen: Arbeiten an der Bedeutung nachhaltiger Entwicklung. München: oekom 2016